

NIEDERSCHRIFT

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital		
Gremium:	Technischer und Umweltausschuss		
Sitzung am:	27. Januar 2016		
Sitzungsort:	Rathaus Potschappel		
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr	Sitzungsende:	21:25 Uhr

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Schriftführer:

Urkundspersonen:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital
Gremium:	Technischer und Umweltausschuss
Sitzung am:	27. Januar 2016

Sitzungsteilnehmer	Funktion	Bemerkungen
Vorsitzender		
Jörg-Peter Schautz	Zweiter Bürgermeister	
Stadträtinnen/Stadträte		
Peter Heinzmann		
Uwe Jonas		
Norbert Mayer		Vertretung für Herrn Torsten Heger
Jörg Müller		
Reinhard Nagel		
Peter Pfitzenreiter		
Harry Retz		
Michael Richter		
Martin Rülke		Vertretung für Norbert Frost, ab TOP 4, ab 18:10 Uhr
Wolfgang Schneider		
Günter Specht		
Lars Tschirner		
sachkundige Einwohner/innen		
Nico Brachtel		bis TOP 12, bis 20:00 Uhr
Sebastian Günther		ab TOP 5, ab 18:30 Uhr
Hans-Gunter Müller		
Dietmar Schmieder		
Holger Weiner		
Tobias Wirth		
Bürgermeister		
Mirko Kretschmer-Schöppan	Erster Bürgermeister	
Amtsleiter/innen und Mitarbeiter/innen		
Rica Bley	Sachgebietsleiterin Stadtsanierung/Wohnungsbauförderung	
Katrin Braune	Abteilungsleiterin TWF/Abwasser	
Andreas Funk	Amtsleiter Finanzverwaltung	
Gerd Glöß	Amtsleiter Ordnungsamt	
Christian Gockel	Mitarbeiter Stadtratsangelegenheiten	
Sabine Güttel	Sachgebietsleiterin Bauleitplanung/Stadtentwicklung	
Daniel Hartig	Betriebsleiter Abwasserbetrieb	
Dr. Antje Hegewald	Technische Prüferin Rechnungsprüfungsamt	
Ilona Helbig	Amtsleiterin Amt für Schulen, Soziales und Jugend	
Silvio Messerschmidt	Mitarbeiter Hochbau/Denkmalpflege/Vergabe	
Ullrich Prax	Stellvertretender Amtsleiter Hauptamt	
Heike Richter	Sachgebietsleiterin Straßen- und Tiefbau	
Jens Römisch	Sachgebietsleiter Hochbau/Denkmalpflege/Vergabe	
Gerhard Schiller	Amtsleiter Stadtbauamt	

Heike Tiltmann
Frau Rothe
Herr Budnick
Herr Schulz
Herr Heisig

Schriftführerin
Sachbearbeiterin Auftragswesen Bau
Sachbearbeiter Untere Straßenverkehrsbehörde
Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Freital
stellv. Wehrleiter Freiwillige Feuerwehr Freital

Abwesenheit:

Stadträtinnen/Stadträte

Norbert Frost
Torsten Heger

entschuldigt, krank
entschuldigt, Urlaub

Zuhörer: 2

Herr Schautz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Änderungen. Damit ist sie angenommen.

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft:	Große Kreisstadt Freital
Gremium:	Technischer und Umweltausschuss
Sitzung am:	27. Januar 2016

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12. November 2015
3. Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb
4. (Vorlagen-Nr.: B 2016/006)
Vergabe von Bauleistungen: Grundhafter Ausbau Schachtstraße
5. Informationen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung sowie der Beschlussfähigkeit

Herr Schautz stellt fest, dass die Sitzung fristgemäß einberufen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnungspunkt 2

Beschluss über Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12. November 2015

Gegen die genannte Niederschrift liegen keine Einwendungen vor.

Tagesordnungspunkt 3

Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb

Informationen und Anfragen zum Abwasserbetrieb gibt es nicht.

Tagesordnungspunkt 4

B 2016/006

Vergabe von Bauleistungen: Grundhafter Ausbau Schachtstraße

Herr Schiller erläutert die Sach- und Rechtslage der Vorlage sowie die Vergabemodalitäten der Bauleistung des grundhaften Ausbaues an der Schachtstraße. Er gibt weiter bekannt, dass ein Bieter wegen eines formellen Fehlers von der Vergabe ausgeschlossen werden musste.

Frau Richter geht näher auf die Gründe des Ausschlusses ein. Der Bieter hat Beschwerde bei der zuständigen Vergabekammer eingelegt und wurde auch von Seiten der Vergabekammer stattgegeben. Der Bieter hat veränderte Vergabeunterlagen in Form eines anderen Angebotsschreibens eingereicht und auf dem Angebotsschreiben ist eine unzulässige Vorgabe zum Angebotspreis enthalten. Der Ausschluss bleibt bestehen. Somit ist die Fima WOLFF & MÜLLER, Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG der günstigste Bieter.

Herr Nagel fragt, ob der Ausschluss nur mit diesem formalen Fehler begründet werden kann.

Herr Rülke kommt in den Saal. Somit sind 12 Stimmberechtigte anwesend.

Frau Richter erklärt, dass von jedem Bieter dieselben Ausschreibungsunterlagen abgefordert werden. Ein Nichteinhalten dieser Vorgabe führt zum Ausschluss.

Herr Schautz bekräftigt nochmals, dass formelle und inhaltliche Dinge für den Ausschluss ausschlaggebend waren. Zudem wurde einiges im Leistungsverzeichnis nicht ausgefüllt.

Herr Nagel möchte wissen, wo die vom kommunalen Straßen- und Brückenbau Sachsen gewährten Fördermittel einfließen und wo dies ersichtlich ist.

Frau Richter gibt an, dass die Stadtverwaltung einen Zuwendungsbescheid erhalten hat und das Geld abrufen kann.

Herr Nagel fragt nach, ob der Eigenanteil der Stadt um den geförderten Betrag geringer ist.

Herr Schiller äußert, dass man diese Berechnung auf die zu erwartenden Gesamtkosten der Maßnahme bezogen hat. Aufgrund dieser Berechnungsgrundlage ist eine Fördersumme ermittelt worden, die bei einem geringeren Kostenaufkommen im Zuge der Maßnahme auch geringer ausfallen kann.

Herr Mayer möchte den Unterschied zwischen der HGT-Methode und der üblichen Methodik zum Straßenbau erfahren.

Frau Richter erklärt, bei der HGT-Methode (hydraulisch gebundene Tragschicht) wird ein Teil des Straßenaushubes bei der Verfüllung wieder verwendet. Aus diesem Grund wurde das Unternehmen für die beschriebene Baumaßnahme gewählt.

Weiterer Diskussionsbedarf besteht nicht. Es folgt die Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 018/2016

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich gemäß § 8 Informationspflicht des SächsVergabeG die Vergabe der Bauleistung Grundhafter Ausbau Schachtstraße für Los 1 (einschließlich der anteiligen Verkehrssicherung am Los 0) zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von 521.533,85 Euro an die Firma WOLFF & MÜLLER, Tief- und Straßenbau GmbH & Co.KG, Drescherhäuser 5, 01159 Dresden.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	17
Davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Tagesordnungspunkt 5

Informationen und Anfragen

Herr Schautz informiert über die Anfrage von Herrn Pfitzenreiter bezüglich der Planungskosten Bahnhof Freital-Potschappel. Der Grunderwerb wurde getätigt, momentan befindet man sich in Planungsphase 1-3. Gegenwärtig steht man bei der Entwurfsplanung und Kostenberechnung bei 240.000 Euro. Das heißt, der Grunderwerb einschließlich aller Nebenkosten beträgt 110.000 Euro. Die Planungskosten ca. 130.000 Euro. Von der SAB wurde die Förderung der Grunderwerbs- und Planungskosten von 2/3 bestätigt.

Herr Mayer informiert darüber, dass es einige Bürgerbeschwerden über die Akustik im Zuschauerbereich des Ratsaales gegeben hat. So sind bei Sitzungen einige Wortbeiträge nur schwer zu verstehen.

Herr Günther kommt in den Saal.

Herr Schautz merkt an, dass dies auch seitens der Verwaltung bereits aufgefallen ist. Man wird es an die zuständigen Stellen weiterleiten.

Herr Heinzmann fragt, wer für die Schneeberäumung der Bushaltestellen im Stadtgebiet zuständig ist. Des Weiteren weist die Gerhart-Hauptmann-Straße große Winterschäden auf. Diese sollten seitens der Verwaltung dringend behoben werden. Ebenfalls ist ihm an der Weißeritz im Bereich vom Bahnhof Hainsberg bis zum Krankenhaus eine Ausspülung an den Uferändern aufgefallen. Herr Heinzmann befürchtet eine hohe Gefährdungslage für das Krankenhaus durch Hochwasser und wünscht eine Äußerung der Landestalsperrenverwaltung Sachsen zu dieser Sachlage in einer der nächsten Sitzungen des Technischen und Umweltausschusses.

Herr Schautz teilt mit, dass sich die Verwaltung bereits in Gesprächen mit der Landestalsperrenverwaltung befindet und man sie gerne in eine der nächsten Ausschusssitzungen einladen kann.

Herr Schneider nimmt Stellung zum Artikel in der Sächsischen Zeitung zum Thema Neugestaltung des Urteilenzentrums in Pesterwitz. Er kritisiert die Berichterstattung und bezweifelt, dass der Redakteur eine umfangreiche Recherche zu dieser Thematik angestellt hat.

Weitere Informationen und Anfragen gibt es nicht.

Herr Schautz beendet den öffentlichen Teil und stellt die Nichtöffentlichkeit her.